

## Die Gestaltung und Durchführung von Legobautagen -Benutzerhinweise-

**Da wir die Legosteine ohne Begleitung verleihen, lesen Sie bitte die Benutzerhinweise sorgfältig durch und beachten Sie diese.**

Kinder willkommen zu heißen ist ein Akt der Wertschätzung. Wir als Verein möchten, dass kein Kind aufgrund seiner Herkunft oder seinem sozialen Umfeld von den Legobautagen ausgegrenzt wird. Mit dem Angebot von Legobautagen wollen wir einen Beitrag zum integrativen Zusammenleben von Kindern leisten.

Ebenfalls möchten wir, dass kein Kind aus finanziellen Gründen von dem Angebot der Lego-Bautage ausgeschlossen wird. Daher bieten wir die Ausleihe kostenfrei an und erwarten auch von den Ausleihern, dass sie ihre Veranstaltung kostenfrei anbieten.

Wir sind bemüht, unsere Legosammlung, insbesondere die Bausätze, immer komplett zu halten und aktuelle Bausätze einzufügen. Gerne können Sie uns Ihre Wünsche oder die Wünsche der Kinder mitteilen.

Zur Erhaltung und Wartung der Sammlung bitten wir jeden Veranstalter um eine Spende. 50 Euro pro Bautag bzw. 100 Euro pro Ausleihe haben sich als Richtwert eingependelt. Dies ist Ihnen aber völlig freigestellt. Wir verleihen gerne an kleine Institutionen, Vereine und Gemeinden kostenfrei.

# Planung

Planen Sie die Legobautage nicht zu klein.

Sie brauchen Platz für die Legokisten (die Kinder müssen bequem an alle Kisten herankommen), für einen Baubereich mit Tischen und für die Legostadt auf den Holzplatten (siehe auch „Ankunft und Aufbau“).

Falls Sie Essen anbieten, trennen Sie den Essbereich deutlich vom Baubereich.

Überlegen Sie, einen Chillout-Raum für baumüde Kinder einzurichten.

## **Die Steine reichen einer Beteiligung von 50 Kindern für vier Bautage.**

Denken Sie daran, dass auch bei weniger Bautagen genügend Zeit für den Rückbau eingeplant werden muss. Leihen Sie den Hänger daher lieber einige Tage länger aus. Wenn Sie Ihre ersten Lego-Bautage durchführen, fangen Sie mit zwei bis drei Bautagen an.



Optimal sind die Lego-Bautage für Kinder im Grundschulalter (vom Alter etwa 7 bis 12 Jahre). Die Bautage sind für Jungen und Mädchen gleichermaßen geeignet.



Wenn Sie Fragen haben, mailen Sie uns gerne an. Wir bieten Mitarbeiter-schulungen an und sind auch während der Bautage telefonisch erreichbar.

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Für einen reibungslosen Ablauf von Legobautagen benötigen Sie ausreichend Mitarbeiter. Wir empfehlen **mindestens 10 Personen** während der Legobautage und für den Abbau.

Ständig zu besetzende Aufgaben sind:

1 Leiter/ Leiterin 1 Ausgabe Bausätze 1 Architekt (im Aufbaubereich) 1 Eisenbahnverantwortlicher 1 Rücksortierer bereits während der Bautage je fünf Kinder 1 Bauaufsicht (bei Bausätzen) 2- 3 Personen für Küche und Aufgaben außerhalb des Legobauens
---

Kurz vor den Legobautagen sollten Sie eine Mitarbeiterbesprechung abhalten, die Aufgaben verteilen und den Ablauf klären. Jeder Mitarbeiter sollte sich im Rahmen der Vorbereitung über seine Aufgabe im Klaren sein.



Verinnerlichen Sie sich als Team vor allem die Bauregeln, insbesondere die Anweisungen zu den Bausätzen.



Für die Bausatzausgabe und die Rücksortierung setzen Sie Personen ein, die Legoerfahrung haben!



Fertigen Sie Namensschilder an, auf denen Name und Aufgabe des Mitarbeiters deutlich lesbar ist - auch für Mitarbeiter, die nur stundenweise anwesend sind!

# Ankunft und Aufbau

## Anhänger

Merken Sie sich, wie die Holzplatten und Kisten im Hänger lagern.

Laden Sie den Hänger komplett aus und lagern die Steinekisten dort, wo die Bautage stattfinden.

Überprüfen Sie anhand der Listen, ob alle Kisten da sind und überprüfen sie die Bausätze. Fehlende Kisten oder Bausätze tragen Sie bitte sofort in die Mängelliste ein.

Verschließen Sie den Anhänger, lassen die Stützen herunter und sichern Sie die Achse mit den Kanthölzern. Verschließen Sie die Hängerkupplung.

## Steinekisten

Gestalten Sie zunächst den Bereich mit den Steinekisten. Die Kisten können auf den Boden gestellt werden oder auf Stühle, wobei die Deckel gegen die Stuhllehnen gestellt werden können und mit einem Blick sichtbar machen, wo welche Steine zu finden sind.

Einen Aufbauplan finden Sie am Ende des Dokumentes.

Platzieren Sie die Restekiste deutlich sichtbar. Nicht verbaute Legosteine werden hier entleert.

**Achtung:** Dies gilt nicht für Steine aus den Bausatztüten. Diese Steine bleiben in den Tüten! (Siehe „Bausatzausgabe“)

## Holzplatten

Die Platten können auf die Erde oder auf Tische oder Böcke gelegt werden. Hier sollten Sie für eine ausreichende Befestigung sorgen.

Entscheiden Sie, in welchem Muster die Holzplatten gelegt werden. Auf die Platten werden die Bauwerke platziert, hier sollen die Kinder auch spielen können. Daher empfiehlt sich eine E-, U- oder F-Form.

Die Schienen der Legoeisenbahn sollten vor Beginn der Bautage verlegt werden bzw. am Anfang der Bautage mit einigen „Bauprofis“ zusammen.

Die Straßenplatten können bereits auf die Platten verteilt und so ein Straßenverbund geschaffen werden. Man kann die Straßen mit den Kindern zusammen aufbauen oder den Kindern hier völlige Freiheit in der Gestaltung geben.

Ein blauer Seidenstoff für eine Wasserlandschaft liegt in der Mitarbeiterkiste.

Neben dem Thema Lego-City können einzelne Holzplatten zu anderen Themen separiert werden. Für den Weltraum liegt eine Sternendecke bei.

Fotos als Anregung finden Sie am Ende des Dokumentes.

### **Baubereich**

Für den Baubereich sollten Sie ausreichend Platz einplanen. Besonders sollten Freibauer und Bausatzbauer nicht zu eng aufeinander sitzen, da die Gefahr besteht, dass die Steine durcheinander geraten.

Stellen Sie die Kiste mit den Joghurtbechern und Schalen zum Sammeln und Sortieren der Steine auf.

### **Bausatzausgabe**

Die Bausatzausgabe muss deutlich von den Steinekisten getrennt werden. Bauen Sie eine Art Tresen mit einigen Tischen auf, hinter der ein Mitarbeiter steht. Auf die Tische kommen die Ringbücher mit den Bausatzfotos.

**Die Kinder (oder begleitenden Eltern) dürfen sich nicht eigenständig in den Bausatzkisten bedienen!**

### **Mitarbeiterkiste**

In der Kiste finden Sie unter anderem Baubücher und einfache Bauanleitungen, Schraubendreher und Batterien für die Lego-Eisenbahn, Ersatz-Zipp-Tüten für Bausätze, Elementtrenner, 2 Ersatzteilkisten für Friends und Lego City Spezialteile sowie ein blauer Stoff und ein Sternenstoff. All dies ist nicht für Kinderhände gedacht bzw. wird bei Bedarf ausgegeben.



Machen Sie schließlich mit Ihren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen einen Rundgang durch die Bauzonen. Lernen Sie die Sortierung kennen. Verteilen Sie die Mitarbeiterhinweise.

## Der erste Bautag

Erfahrungsgemäß sind die Kinder sehr aufgeregt und überwältigt von der Fülle der Legosteine. Viele wollen gleich losbauen.

**Aber:** Stellen Sie zunächst das Mitarbeiterteam und den Veranstaltungsraum vor und erklären dann den Kinder die BAUREGELN.

Nach Möglichkeit sollten Sie die wichtigsten Bauregeln über Beamer während der Bauzeit präsentieren oder als Plakat entsprechend sichtbar machen.

Die Bauregeln finden Sie am Ende des Dokumentes.

Motivieren Sie die Kinder zum freien Bauen.

Geben Sie den Kindern Gelegenheit zum Spielen.



Kinder denken anders als Erwachsene. Sie arbeiten anders mit Farben und Formen. Denken Sie immer daran, dass es um die Kinder geht und nicht um die Vorstellungen der Erwachsenen.

Es gilt, die Kreativität der Kinder zu fördern und nicht Ihre eigene!

## Die Bausatzausgabe

Unter „Bausatz“ versteht man ein von Lego erstelltes Set mit Bauanleitung. Dieses darf nicht mit Eigenkreationen der Kinder vermischt werden.

**Geben Sie Bausätze nur an Kinder aus, die mindestens acht Jahre alt sind. Kinder unter acht Jahren dürfen nur in ständiger Begleitung eines Erwachsenen bauen.**

Möchten Kinder einen Bausatz bauen, kommen sie an den Tisch, suchen einen passenden Bausatz aus dem Ringbuch aus und bitten den Mitarbeiter, diesen zu geben. Für jede Bausatzkiste gibt es ein Ringbuch. Der Mitarbeiter holt den Bausatz aus der Kiste, gibt den Bausatz mit Schalen aus und heftet die Folie aus.

### **Wichtig:**

- Bausatzsteine dürfen nur für den bestimmten Bausatz verwendet werden. Keine Bausatzsteine für das freie Bauen verwenden!
- Bausätze dürfen nicht mit anderen Steinen „verschönert“ werden, dies führt zu Chaos bei der Rücksortierung.
- Reststeine oder halb fertige Bausätze dürfen nicht in die Restekiste. Wem der Bausatz zu schwer ist, muss das bisher gebaute wieder auseinandernehmen und die Steine in die Tüte tun. (Besser ist es aber, wenn ein Mitarbeiter dann mit dem Kind den Bausatz doch noch fertigstellt.)

Ist ein Bausatz fertig gestellt, gibt das Kind die Tüte mit der Bauanleitung wieder an der Bausatzausgabe ab.

Bei vielen Bausätzen fehlen die Legomännchen, da die Kinder ständig damit spielen. Diese sind dann in der Männchenkiste zu finden (Friends in der Mitarbeiter-Ersatzteilekiste).



Es ist praktisch unmöglich, die Bausätze in perfektem Zustand zu halten. Ärgern Sie sich nicht darüber, sondern versuchen Sie, so gut wie möglich zu ergänzen und zurück zu sortieren, damit auch die nächsten Ausleiher Freude an der Legosammlung haben. Schreiben Sie auf, wenn Bausätze unvollständig sind. Wir ergänzen ständig Teile und neue Bausätze.

## Nach den Bautagen

Planen Sie genügend Zeit ein, um die Steine wieder zu sortieren. Eine ordnungsgemäße Sortierung ist eine Grundbedingung der Ausleihe der Steine.

Unter einer ordnungsgemäßen Sortierung verstehen wir:

1. Alle Steine einzeln in die zugehörigen Plastikboxen einsortieren.
2. Keine eigene Sortierung vornehmen! Halten Sie sich an die vorgegebene Einteilung der Kisten und die Fotos. Unsere Sortierung basiert auf jahrelanger Bauerfahrung mit Kindergruppen.
3. Bei Bausätzen anhand der Bauanleitungen die Steine überprüfen und fehlende Teile auf der Bausatzliste notieren bzw. als Zettel zum Bausatz beilegen. Bausätze auseinander bauen und in die Tüten verpacken.
4. Alle Kisten und Bausätze gemäß der Listen abhaken.
5. ICE und Diesellok nicht auseinanderbauen, ebenso Kleinfahrzeuge. Bitte bei Motorrädern keine Räder abmontieren!

### Bitte beachten Sie:

**Es wird nur eine vollständig nach Regel 1. – 5. sortierte Legosammlung wieder entgegengenommen!**

Weisen Sie beim Rücksortieren alle Helfer gut ein. Achten Sie besonders auf die Unterschiede verschiedener Steine:

- Abgeschrägte Steine Kisten 6, 10, 24 und 31
- Spezialteile: Scharniere Kiste 36, Multifunktionssteine Kiste 34, Schiff-Weltraumkiste 29
- Kleinteilekisten 9 und 38

**Verpacken Sie bitte als erstes die Holzplatten in den Hänger. Sie werden hinten auf den Anhängerboden gelegt.**



Danach werden die Kisten gestapelt und am Schluss hinten mit dem Spanngurt festgezurt.



## Tipps und Tricks



Geben Sie nicht gleich die Bausätze heraus, sondern motivieren Sie die Kinder zum kreativen Selberbauen.

Möglichkeiten sind z.B.:

- Am ersten Bautag oder zumindest in der ersten Baueinheit keine Bausätze herausgeben.
- Mottotage (heute geht es vor allem um Häuser oder Türme oder Autos).
- Mit den Kindern überlegen, was zu einer Stadt gehört und dies bauen lassen (Parklandschaft, Spielplatz, Kirchen etc).



Markieren Sie auf den Platten mit DIN A 4 Papier und Stichworten bestimmte Bereiche (City, Hafen, Weltraum, Natur, Friends, Spiel und Sport, ...). So entsteht eher eine Stadt und weniger „kreatives Chaos“.



Wenn Kinder Ihnen sagen, ihr Bausatz sei unvollständig, schauen Sie erst in die Bauschale. Oft findet sich das gesuchte Teil doch dort. So ersparen Sie sich viel Suchzeit. Merke: Einen bestimmten Stein in einem Haufen Lego zu finden, ist kniffliger, als man denkt! Auch Erwachsene haben oft damit Mühe!



Ersetzen Sie gerissene Bausatztüten sofort gegen neue. Achten Sie darauf, dass der Reißverschluss verschlossen ist. Sie finden sonst am Ende in jeder Bausatzkiste Einzelteile.



Schulen Sie Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen!  
Viel Unstimmigkeiten und Nervenkrieg entsteht durch Unwissenheit und mangelnde Kommunikation. Eine gute Vorbereitung ermöglicht Ihnen fröhliche Bautage.

## Tipps und Tricks zum Rückbau



Gehen Sie davon aus, dass der Rückbau einige Stunden dauert. Weisen Sie im Vorfeld die Helfer darauf hin.



Bauen Sie die Steinekisten wieder übersichtlich und gut zugänglich auf.



Versammeln Sie alle Helfer und weisen sie ein. Erklären Sie den Unterschied zwischen Legobausatz und freien Bauten!



Nehmen Sie zunächst alle echten Legobausätze von den Platten und ordnen Sie sie der jeweiligen Bausatztüte zu. Danach können die Eigenkreationen der Kinder von den Platten genommen werden.



**Bausätze:** Jeweils ein Helfer nimmt einen zugeordneten Bausatz und die entsprechende Tüte mit der Bauanleitung. Der Bausatz wird auseinandergebaut und anhand der Anleitung wird überprüft, ob alle Steine vorhanden sind.

Ein Helfer hakt anhand der Bausatzliste jede Tüte ab, die zurück in die Bausatzkiste gelegt wird und notiert fehlende Bausätze.



**Freibauten:** Lassen Sie die meisten Helfer an Tischen Bauwerke auseinanderbauen und Teile nach Funktion sortieren. Wenige Helfer, die sich mit den Teilekisten vertraut gemacht haben, gehen herum und schütten die Teile in die Kisten zurück.



Fangen Sie erst an, den Anhänger zu beladen, wenn der letzte Stein zurücksortiert ist! Haken Sie jede Kiste, die Sie einladen, anhand der Liste ab.

# Anhang

Bauregeln

Mitarbeiterhinweise

Checkliste für das Vorbereitungstreffen

Fotos

Aufbauplan

# Bauregeln

## Freies Bauen

- Nicht zu viele Steine zum Bauplatz mitnehmen, man kann immer wieder nach vorne kommen und neue Steine holen.
- Nicht verbaute Steine werden in einer Restekiste gesammelt.
- Loks mit Motor werden NICHT geschoben.

## Bausätze

- Bausätze werden nur von MitarbeiterInnen ausgegeben.
- Bausätze werden nur mit einer Bauschale ausgegeben. Die Steine des Bausatzes sind am Bauplatz in die Bauschale zu geben und sollen nicht auf dem Bautisch liegen.
- Nachdem der Bausatz aufgebaut ist, die leere Tüte mit der Bauanleitung an den Mitarbeiter zurückgeben. Erst danach etwas Neues anfangen.
- Fehlende Steine einem Bauhelfer melden und gemeinsam suchen – erst in der Bausatzschale, dann in den Kisten. Ist er dort nicht zu finden, schreibt der Bauhelfer die Nummer des Steins auf einen Zettel, der in die Bausatztüte kommt.
- Nicht verbaute Steine der Bausätze gehören NICHT in die Restekiste, sondern in die Bausatztüte!

# Hinweise für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Name: \_\_\_\_\_

Aufgabe: \_\_\_\_\_



## **Kids first!**

Egal, wo du bei den Legobautagen als Helfer eingeteilt bist: Die Kinder sind die Helden! Kinder zu unterstützen hat Vorrang vor Aufräumen, Rücksortieren, Abwaschen, Selberbauen oder Chatten.



## **Ausruhen erlaubt!**

Legotage sind anstrengend. Nimm dir deine Pausen. Verlasse den Baubereich, wenn es dir zu laut wird. Teile dir mit anderen Mitarbeitern die Arbeit. Sprecht euch gut ab.



## **Bauregeln**

Beachte die Bauregeln und weise Kinder darauf hin. Sei an dieser Stelle streng!



## **Sortierung**

Mach dich mit den Legokisten vertraut. Es steckt eine gewisse Logik hinter der Sortierung. Wirf nicht Steine in irgendeine Kiste, sondern frag bei den Legoexperten nach.



## **Abbau**

Halte dich beim Abbau genau an die Anweisungen des Leiters/ der Leiterin. Beachte den Unterschied zwischen Legobausätzen und freien Bauten der Kinder!

# Checkliste

## **Räume**

Baubereich

Plattenbereich

Kistenbereich

Bausatzausgabe

Essensbereich

Chillout

## **Zeitplanung**

Bauzeit

Pausenzeit

Gestaltung der Pausen

## **MitarbeiterInnen - Check**

Aufgabenzuteilung (jeder weiß, was er zu tun hat)

Zeiten (jeder weiß, wann er im Einsatz ist)

Ablauf (jeder kennt den Verlauf der Legobautage)

Räume (jeder kennt die verschiedenen Bereiche)

Regeln (jeder kennt die Bau- und Pausenregeln)

Namensschilder

Mitarbeiterhinweise verteilen

## **Abbau**

Steinekisten übersichtlich aufgebaut

Mitarbeitereinweisung

Bausätze anhand der Liste abhaken

Steinekisten anhand der Liste abhaken



Aufbau der Holzplatten: links am Boden – rechts auf Tischen



Aufbau der Eisenbahn: Links separiert auf 2 Tischen und erhöhten Holzplatten, rechts zwischen und auf den Holzplatten, die auf dem Boden liegen.



Die Flugzeuge und Raumschiffe auf einem Extratisch mit dem Sternenvorhang.

Baubereich mit gut zugänglichen Baukasten

# Aufbauplan

